

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 221. Mittwoch, den 15. September 1847.

Angekommene Fremde vom 13. September.

Die Hrn. Kaufm. Brebeck aus Magdeburg, Engel aus Frankfurt a. D., Hr. Gen.-Bevollm. Szmitt aus Neuborf, die Hrn. Gutsh. v. Zeromski aus Grodziszko, Graf Sokolnicki aus Brzozy, l. im Hôtel à la ville de Rome; die Hrn. Gutsh. v. Moszycenski aus Stempuchowo, v. Willonski aus Wapno, v. Radziminiski aus Lubowice, v. Wojanowski aus Malpin, Hr. Probst Lasteur aus Ludom, l. im Bazar; die Hrn. Gutsh. v. Skorzewski aus Ribom, Schulz aus Bielencin, Hr. Probst Danielowicz aus Grätz, l. in der goldenen Gans; Hr. Kaufm. Bedkowski aus Zerkow, l. im Reb; Hr. Kaufm. Reimann aus Magdeburg, die Hrn. Gutsh. Wierzbowski aus Gorazdowo, v. Steinbach aus Marnus, Slawski aus Komornik, Hr. Bang. Kuczynski aus Berlin, Frau Superint. Lange u. Frau Kaufm. Wolff aus Samter, Hr. Destillateur Zehagen aus Rogaczew, Hr. Doktor Dillard aus Wollstein, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Konditor Karpowski aus Samter, l. in drei Lilien; Hr. Gutsh. Schauf aus Lesniewo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Kaufm. Chroscinski aus Gnesen, Hr. Gutsh. v. Lubinski aus Wola, l. im schwarzen Adler; Hr. Partikul. v. Buddenbroch aus Berlin, die Hrn. Frh. v. Stosch, v. Eckartsberg, v. Müller, Offiziere im 1. U.-Regt., aus d. Kantonnem, Hr. Fabrikant Lindemann aus Magdeburg, Frau Gutsh. Wehle aus Tarnowo, Hr. Juwel. Neumann aus Königsberg, die Hrn. Kaufm. Febou aus Alt-Breisach, Berliner aus Glogau, Knips aus Frankfurt a. M., l. in Loui's Hôtel de Rome; Hr. Geistl. Wechalcki aus Kähme, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsh. v. Karzewski aus Grzymielawice, Hr. Bürger Genowier aus Wogrowiec, l. in der großen Eiche; die Hrn. Kaufm. Joachimsohn aus Samter, Uri aus Birnbaum, l. in 3 Kronen; Hr. Destill. Knoll aus Grätz, Hr. Gutsh. Mann aus Woytoswo, l. im weißen Adler; Hr. Geh. Med.-Rath Dr. Allenroth a. Bromberg, die Hrn. Gutsh. v. Kaszewski a. Gorazdowo, v. Zaremha a. Sady, l. im Hôtel de Bavière.

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Ober-Landes-Gericht zu Bromberg.

Das im Wągrowiecer Kreise belegene adeliche Gut Miłosławice No. 13, landschaftlich abgeschätzt auf 117,826 Rthlr. 22 Sgr. 10 Pf., soll am 22. März 1848 Vormittags um 11 Uhr an ordentlichen Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe, Hypothekenschein und Kaufbedingungen können in der Registratur eingesehen werden.

Die dem Aufenthalte nach unbekanntem Gläubiger, als:

- 1) der Wilhelm Kubicki zu Breslau,
 - 2) der Pächter Joseph v. Potocki,
- werden hierzu öffentlich vorgeladen.

Sprzedaż konieczna.

Główny Sąd Ziemiański w Bydgoszczy.

Wieś szlachecka Miłosławice Nro. 13., położona w powiecie Wągrowieckim, otaxowana przez landszafkę na talarów 117,826 sgr. 22 fen. 10, ma być sprzedaną na dniu 22. Marca 1848. zrana o godzinie 11. w miejscu zwykłych posiedzeń sądowych.

Taxa, wykaz hypoteczny i warunki sprzedaży przejrane być mogą w Registraturze.

Z pobytu niewiadomi wierzyciele, mianowicie:

- 1) Wilhelm Kubicki w Wrocławiu,
 - 2) Józef Potocki dzierzawca,
- wzywają się na ten termin publicznie.

2) Der Kaufmann Marcus Lichtenstein zu Bromberg und das Fräulein Bertha Auerbach aus Graudenz, haben mittelst Ehevertrages vom 29. Juli 1847. die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bromberg, am 7. August 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszemu do publicznej wiadomości, że kupiec Markus Lichtenstein z Bydgoszczy i panna Berta Auerbach z Grudziądza, kontraktem przedślubnym z dnia 29. Lipca 1847. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Bydgoszcz, dnia 7. Sierpnia 1847.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

3) Die Henriette verhehelichte Jordan geborne Brandt und deren Ehemann Johann Jordan zu Nawiśl, haben mittelst Ehevertrages vom 23. Juni c. nach erreichter Großjährigkeit der Ersteren die Gemeinschaft der Güter und des Erwer-

Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Henrietta zamężna Jordan z Brandtów i mąż jej Jan Jordan z Nienawisčia, kontraktem przedślubnym z dnia 23. Czerwca r. b. stawszy się pierwsza pełnoletnią,

bes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Rogasen, den 29. Juli 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

4) Bekanntmachung. Der Bartholomäus Brodecki von Buk und die Eleonore Pauline geborne Koppe, haben mittelst Ehevertrages vom 1. Juli 1847 nach erreichter Großjährigkeit der Letztern die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Grätz, den 19. August 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

5) Die Jungfrau Ernestine Bildhauer und der Kürschnermeister Joseph Joachim Lublin, beide hier, haben mittelst Ehevertrages vom 30. August 1847 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Lissa, am 2. September 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

6) Der Lehrer Andreas Wende aus Golembitz und die Jungfrau Julianna Treumann aus Fraustadt, haben mittelst Ehevertrages vom 14. August 1847 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Lissa, am 2. September 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Rogoźno, dnia 29. Lipca 1847.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

Obwieszczenie. Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Bartłomiej Brodecki z Buku z Eleonorą Pauliną z Koppów, kontraktem przedślubnym z dnia 1. Lipca 1847. stawszy się ostatnia pełnoletnią, wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 19. Sierpnia 1847.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Ernestyna Bildhauer panna i Józef Joachim Lublin kuśnierz ząd, kontraktem przedślubnym z dnia 30. Sierpnia 1847. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Leszno, dnia 2. Września 1847.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Andrzej Wende nauczyciel z Golembic i Julianna Treumann panna z Wschowy, kontraktem przedślubnym z dnia 14. Sierpnia 1847. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Leszno, dnia 2. Września 1847.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

7) **Bekanntmachung.** Die Lieferung der in unserer Gefangen-Anstalt erforderlichen Lebensmittel, Stroh und Holz, für das Jahr 1848, soll an den Mindestfordernden überlassen werden. Wir haben dazu einen Termin auf den 7. Oktober c. Vormittags 9 Uhr vor dem Kriminal-Aktuar Pohle anberaumt, und laden Unternehmmer ein. Es wird eine Kaution von 500 Rthl. verlangt und können die übrigen Bedingungen in unserer Registratur nachgesehen werden.

Posen, den 10. September 1847. Königl. Inquisitoriat.

8) **Blumen-Auktion.** Donnerstag den 16. September Vormittags von 10 und Nachmittags von 3 Uhr ab sollen im Garten des Kaufmann Scholz, Berliner Straße, für dessen Rechnung circa 1000 Treibhaus-Pflanzen in Topfgewächsen, wegen Mangel an Raum, öffentlich gegen baare Zahlung versteigert werden, wobei bemerkt wird, daß sämtliche vorkommende Gegenstände gesund und gut erhalten sind.

U n s e r.

9) **Verspätet.** Am 5. u. 6. Septbr. c. feierte unsere Nachbarstadt Schwerin ein solennes Kreis- und Fest-Schießen, verbunden mit der Einweihung des neu erbauten Schützenhauses. — Zu diesem Feste war auch unsere ganze Gilde durch gedruckte Programme, — welche an den Vorstand sehr zeitig ergingen —, eingeladen. Diese Einladung hat der Vorstand sämtlichen Mitgliedern wieder nicht mitgetheilt. — Nur die beiden Mitglieder Pohl und Meyer sind durch Privat-Aufforderung, ohne Zeit und Kosten zu sparen, dorthin gereist, und in Schwerin aufs glänzendste, als Provinzialschützen, aufgenommen worden. — Diese Handlung der beiden Mitglieder müssen wir um so mehr lobend anerkennen, da unsere Gilde in kurzer Zeit einem ähnlichen größeren Feste entgegen geht.

Mehrere Mitglieder der Posener Schützengilde.

10) Eine Bel-Etage, wozu ein großer Saal gehört, und mit welcher auch Stal-lung und Remise auf Verlangen ausgemietet werden kann, steht so, wie mehrere kleinere Wohnungen, noch Königsstr. No. 17. von Michaeli c. ab zu vermieten.

11) Zwei Wohnungen im 2ten Stock auf der Berliner Straße No. 31, jede vereinigt durch 4 Zimmer, 1 Küche und Keller. Preis der Miete für jede Wohnung 100 Rthl. jährlich, sind von Michaeli d. J. ab zu vermieten. Zu erfahren beim Wirth des Hauses.